



Abendlied (Auszug)

*Der Mond ist aufgegangen
Die goldnen Sternlein prangen
Am Himmel hell und klar:
Der Wald steht schwarz und schweiget,
Und aus den Wiesen steigt
Der weiße Nebel wunderbar.*

*Wie ist die Welt so stille,
Und in der Dämmerung Hülle
So traulich und so hold!
Als eine stille Kammer,
Wo ihr des Tages Jammer
Verschlafen und vergessen sollt.*

*Seht ihr den Mond dort stehen?
Er ist nur halb zu sehen,
Und ist doch rund und schön.
So sind wohl manche Sachen,
Die wir getrost belachen,
Weil unsre Augen sie nicht sehn.*

Matthias Claudius

Eine sternenklare Winternacht im hellen Mondlicht
übt stets einen besonderen Zauber
auf uns Menschen aus.

Und immer wieder neu sind wir von den Bildern
am nächtlichen Himmel beeindruckt.

Derzeit können wir den Mond sehr gut betrachten,
denn jetzt steht er der Erde
in seiner elliptischen Laufbahn sehr nahe.

Jetzt im Januar dürfen wir uns
über eine sehenswerte totale Mondfinsternis
freuen, wenn Sonne, Mond und Erde in den frühen
Morgenstunden am 21. Januar 2019 ein besonderes
Stimmungsbild am Himmel zaubern und der Schatten
der Erde den Mond abdeckt und den sog.
rötlich schimmernden „Blutmond“ erscheinen lässt.

Allerdings ist dieses Schauspiel am Himmel schon
frühmorgens beginnend ab 6.00 Uhr zu sehen.

Also früh aufstehen!



Trinkwasseruntersuchung der Stadt Vöhringen

Ergebnis der neuesten bakteriologisch-physikalisch-chemischen Untersuchung des Vöhringer Trinkwassers vom 20.12.2018, Entnahmestelle: Rathaus Vöhringen, Entnahmetag: 29.11.2018

Parameter	Dimension	Bestimmungs-grenze	Untersuchungs-ergebnisse	Grenzwert
Farbe, qualitativ	-		farblos	-
Trübung, qualitativ	-		klar	-
Geruch, qualitativ	-		o.B.	-
Geschmack, qualitativ	-		o.B.	-
Bodensatz, qualitativ	-		keiner	-
SAK bei 436 nm	m-1	0,05	<0,05	0,5
SAK bei 254 nm	m-1	0,1	0,2	-
Trübung, quantitativ	NTU	0,05	<0,05	1
Wassertemperatur	°C		10,0	-
pH-Wert bei 7,7°C	-		7,40	>6,5 und <9,5
Leitfähigkeit bei 25°C	µS/cm		637	2790
Sauerstoff	mg/l	0,1	3,9	-
TOC (Org. geb. Kohlenstoff)	mg/l	0,20	-	-
DOC (Gelöst. Org. Kohlenstoff)	mg/l	0,20	0,50	-
Freie Kohlensäure bei 10,5°C	mg/l	0,5	26,3	-
Basekapazität bis pH=8.2	mmol/l	0,05	0,60	-
Säurekapazität bis pH=8.2 bei 10,5°C	mmol/l	0,05	< 0,05	-
Säurekapazität bis pH=4.3 bei 24,6°C	mmol/l	0,05	5,56	-
Gesamthärte (CaCO3)	mmol/l	0,10	3,1	-
Gesamthärte	°dH	0,10	17,40	-
Karbonathärte	°dH	0,10	15,6	-
Calcium	mg/l	1,00	92,3	-
Magnesium	mg/l	0,50	19,0	-
Natrium	mg/l	0,50	13,9	200
Kalium	mg/l	0,50	2,3	-
Eisen, gesamt	mg/l	0,005	<0,005	0,2
Mangan, gesamt	mg/l	0,002	<0,002	0,05
Aluminium, gelöst	mg/l	0,005	0,015	0,2
Ammonium	mg/l	0,01	<0,01	0,5
Nitrit	mg/l	0,010	<0,010	0,5
Nitrat	mg/l	0,50	14,6	50
Chlorid	mg/l	0,50	26,9	250
Sulfat	mg/l	1,00	18,4	250
Kationensumme (berechnet)	-		6,83	-
Anionensumme (berechnet)	-		6,94	-
Ionenstärke	mmol/l	-	9,75	-
berechneter pH-Wert	-	-	7,38	-
pH (Calcitsättigung)	-	-	7,27	-
Freie Kohlensäure (berechnet)	mg/l	-	26,1	-
Gleichgewichts-Kohlensäure	mg/l	-	31,80	-
Pufferungsintensität	mmol/l	-	1,27	-
Sättigungsindex (berechnet)	-	-	+0,15	-
Delta-pH	-	-	+0,11	-
Calcitlöse(-abscheide)kapazität	mg/l	-	-13	-
Muldenquotient S1	-	-	0,25	-
Zinkgerieselquotient S2	-	-	4,85	-
Kupferquotient S3	-	-	29,03	-
Benzol	µg/l	0,25	<0,25	1
Bor	mg/l	0,02	0,03	1
Bromat	mg/l	0,0005	-	0,01
Chrom	mg/l	0,001	< 0,001	0,05
Cyanid	mg/l	0,002	<0,002	0,05
1,2 Dichlorethan	µg/l	0,3	<0,3	3,0
Fluorid, unfiltriert	mg/l	0,05	0,07	1,5
Nitrat	mg/l	0,50	14,6	50
Nitrat/50 + Nitrit/3	mg/l	-	0,29	1
Quecksilber	mg/l	0,0002	< 0,0002	0,001
Selen	mg/l	0,001	< 0,001	0,01
Trichlorethen	µg/l	0,1	<0,1	-
Tetrachlorethen	µg/l	0,10	<0,1	-
Summe Tri- und Tetrachlorethen	µg/l	-	n.n.	10
Uran	mg/l	0,0005	0,0012	0,01
Antimon	mg/l	0,001	< 0,001	0,005
Arsen	mg/l	0,0009	< 0,0009	0,01
Benzo-(a)-pyren	µg/l	0,001	< 0,001	0,01
Blei	mg/l	0,002	<0,002	0,01
Cadmium	mg/l	0,0002	< 0,0002	0,003
Kupfer	mg/l	0,04	< 0,04	2
Nickel	mg/l	0,002	<0,002	0,02
Nitrit	mg/l	0,010	<0,010	0,5
Benzo-(b)-fluoranthren	µg/l	0,001	<0,001	-
Benzo-(k)-fluoranthren	µg/l	0,001	<0,001	-
Benzo-(ghi)-perylen	µg/l	0,001	<0,001	-
Indeno-(1,2,3-cd)-pyren	µg/l	0,001	<0,001	-
PAK-Summe (als C)	µg/l	-	n.n.	0,1
Trichlormethan	µg/l	0,1	< 0,1	-
Bromdichlormethan	µg/l	0,1	< 0,1	-
Dibromdichlormethan	µg/l	0,1	< 0,1	-
Tribrommethan	µg/l	0,1	< 0,1	-
Vinylchlorid	µg/l	0,25	< 0,25	0,5
Summe Trihalogenmethane	µg/l	-	n.n.	10
Atrazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Desethylatrazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Simazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Terbutylazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Desethyl-Terbutylazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Sebutylazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Hexazinon	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Propazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Desisopropylatrazin	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
2,6-Dichlorbenzamid	µg/l	0,02	< 0,02	3
Metolachlor	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Metazachlor	µg/l	0,02	< 0,02	0,1
Summe der gepr. 121 Pflanzenschutzmittel	µg/l	-	n.n.	0,5
Koloniezahl bei 22°C	KBE/ml	-	0	100
Koloniezahl bei 36°C	KBE/ml	-	0	100
Escherichia Coli in 100 ml	KBE	-	0	0
Coliforme Keime in 100 ml	KBE	-	0	0
Enterokokken in 100 ml	KBE	-	0	0
Jodid**	mg/l	-	-	-

< = unter vorgegebener Bestimmungsgrenze; µ = millionstel Teil; **Sonderbestimmung

Bekanntmachungen der Stadt



Beurteilung Labor Dr. Feierabend, Überlingen/Bodensee vom 20.12.2018

Die bakteriologische Trinkwasseruntersuchung ergab einwandfreie Befunde der mikrobiologischen Beschaffenheit des Trinkwassers, so dass kein Grund zu einer Beanstandung vorliegt.

Die gesetzlichen Bestimmungen in Bezug auf die höchstzulässigen Mengen der untersuchten Parameter der Anlage 2 und 3 der Trinkwasserverordnung vom Mai 2001 einschließlich ihrer "Zweiten Verordnung zur Änderung der TrinkwV" vom 13.12.2012 werden von der untersuchten Wasserprobe erfüllt. Desgleichen erfüllen die untersuchten Rohwasserproben die gesetzlichen Bestimmungen der Verordnung zur Eigenüberwachung von Wasserversorgungsanlagen vom 20.09.1995.

In Bezug auf den pH-Wert und das Kalzitlösevermögen genügt das untersuchte Reinwasser den gesetzlichen Auflagen der Anlage 3 Nr. 18 der Trinkwasserverordnung. Es handelt sich um minimal kalkabscheidendes Wasser.

Der Nitratwert mit 14,6 mg/l unterschreitet beträchtlich den Grenzwert (50 mg/l) und darüber hinaus auch erkennbar den Richtwert von (25 mg/l).

Der Uranwert liegt bei 0,0012 mg/l und ist somit um den Faktor 10 geringer als der Grenzwert der Trinkwasserverordnung.

Erfreulicherweise konnten keine Stoffe zur Pflanzenbehandlung und Schädlingsbekämpfung (PSM) festgestellt werden.

Die Gesamthärte beträgt 17,4°dH und entspricht demnach dem Härtebereich hart.

Das Wasser entspricht den Anforderungen der Trinkwasserverordnung vom Mai 2001 in jeder Hinsicht und ist als Trinkwasser gut geeignet.



Die Stadt Vöhringen sucht ab sofort

eine/n Leiter/in für das Bürgerbüro (m/w/d)

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere folgende Schwerpunkte:

Pass- und Meldewesen, Gewerbe- und Gaststättenrecht, Gesundheitswesen, Veterinärwesen, Tierschutz, Land- und Forstwirtschaft, Versicherungswesen, Wahlen, EDV-Betreuung im Bürgerbüro, Vertretung der Leiterin im Ordnungs- und Standesamt.

Voraussetzung für die Stelle sind gute Verwaltungs- und EDV-Kenntnisse. Vorteilhaft wären Erfahrungen im Meldewesen. Die Tätigkeit ist geeignet für Beschäftigte mit Abschluss des BL II (früher AL II).

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte an die Stadtverwaltung Vöhringen, Hauptamt, Hettstedter Platz 1, 89269 Vöhringen.

Fundsachen

Beim Fundamt der Stadt Vöhringen wurden im Zeitraum vom 14.12. – 28.12.2018 folgende Fundgegenstände abgegeben:

- 2 Schlüssel zusammengebunden
- Herrenfahrrad silber
- Kinderbrille schwarz-türkis

Die Eigentümer werden gebeten, sich zu den üblichen Öffnungszeiten im Bürgerbüro zu melden.

Nutzen Sie auch die Möglichkeit im Internet tagesaktuell nach abgegebenen Gegenständen zu suchen.

www.voehringen.de, Rubrik: Fundsachen Onlinesuche

Wochenmarkt in Vöhringen

Der Vöhringer Wochenmarkt findet jeden Samstag von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr auf dem Hettstedter Platz statt. Aufgrund des erweiterten Angebotes hat der Markt wesentlich an Attraktivität gewonnen.

Besuchen Sie unseren Vöhringer Wochenmarkt, damit dieser auch zukünftig dieses breite Angebot bereitstellen kann und für alle ein erfrischendes Erlebnis ist.



Familienstützpunkt Vöhringen

Der Familienstützpunkt in Vöhringen lädt erneut ganz herzlich zum Babycafé ein.

Dies ist ein Angebot für alle (werdenden) (Groß-) Eltern mit ihren Kindern bis ca. 1 ½ Jahren. Es wird gemeinsam gespielt, es werden Erfahrungen ausgetauscht, es wird ein kleines Frühstück angeboten und man kann andere Familien in einem unverbindlichen Rahmen kennen lernen. Außerdem kann man Tipps für ein entspanntes Leben mit Kind erhalten.

Gestaltet und begleitet wird das Babycafé durch die Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenschwester Barbara Kögel und die Familienstützpunkt-Leitung Silke Echter.

Das Babycafé findet jeden Dienstag (außer in den bayrischen Schulferien) von 09.00 – 10.30 Uhr im Familienstützpunkt, Sperberweg 2, in Vöhringen statt.

Dieses Angebot ist kostenfrei und ohne Anmeldung.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Frau Echter zur Verfügung: Telefon 0151 61561708 oder per Mail: familienstuetzpunkt@voehringen.de

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm

Ihre Chance: Mittlere Reife – Fachhochschulreife – Abitur an einer staatl. Schule

Sie besitzen die mittlere Reife und eine abgeschlossene Ausbildung in einem gewerblich-technischen Beruf. Dann können Sie in einem Jahr die Fachhochschulreife in unserem einjährigen Berufskolleg (IBKFHT) oder das Abitur an unserer zweijährigen Technischen Oberschule (TO) erwerben.

Schulgebühren fallen nicht an. Interessiert?

Weitere Informationen erhalten Sie an unserem Informationstag am 24.01.2019 ab 17:00 Uhr. An diesem Tag erfahren Sie auch alles Wissenswerte über unser Technisches Gymnasium mit dem Profulfach Gestaltungs- und Medientechnik und unsere 2-jährige Berufsfachschule.

Ferdinand-von-Steinbeis-Schule Ulm, Egginger Weg 26, 89077 Ulm, Tel. 0731/161-3825, www.fss-ulm.de

Notariatssprechstunde im Rathaus Vöhringen

Besprechungen im Rathaus in Vöhringen sind grundsätzlich mittwochs von 9.30 Uhr bis 10.30 Uhr möglich.

Dies erfordert jedoch wegen etwaiger anderer Termine vorab eine kurze telefonische Terminvereinbarung mit dem Notariat Illertissen (07303/2084).

Dr. Kössinger
Notar

Standesamtliche Nachrichten

Jubilare

Wir freuen uns, nachstehenden Mitbürgern die herzlichsten Glückwünsche zum Geburtstag übermitteln zu dürfen:

am 11.01.2019, Kircher Friedrich, Vöhringen

85 Jahre

am 11.01.2019, Köse Ali, Vöhr.-Thal

80 Jahre

am 11.01.2019, Scheuing Adelbert, Vöhr.-Illerberg

80 Jahre

am 13.01.2019, Christof Georg, Vöhr.-Illerberg

80 Jahre

am 13.01.2019, Engelhart Thekla, Vöhringen

95 Jahre

am 13.01.2019, Hudler Josef, Vöhr.-Illerzell

75 Jahre

am 13.01.2019, Wollinsky Ilse, Vöhringen

70 Jahre

am 14.01.2019, Binder Otto, Vöhringen

94 Jahre

am 14.01.2019, Laule Erika, Vöhringen

80 Jahre

am 15.01.2019, Mayer Katharina, Vöhringen

85 Jahre

Sterbefälle

Riedl Ottilie, 88 Jahre, verstorben am 16.12.2018, zul. wohnh. in Vöhringen

Dirnberger Manfred, 78 Jahre, verstorben am 18.12.2018, zul. wohnh. in Vöhringen

Weber Ida, 95 Jahre, verstorben am 18.12.2018, zul. wohnh. in Vöhringen

Vöhringen.

Dort kaufe ich ein

– weil ich den

Vöhringer

Einzelhandel

stärken will

– denn:

Nahversorgung ist

Lebensqualität!

Informatives aus dem Stadtgebiet

Neujahrsempfang 2019

Zum traditionellen gemeinsamen Neujahrsempfang der Pfarreien St. Michael Vöhringen, der Pfarrei St. Ulrich Illerzell, der Pfarrei St. Martin Illerberg und der Stadt Vöhringen hatten sich im großen Saal des Josef-Cardijn-Hauses erneut sehr viele Mitbürgerinnen und Mitbürger wie Vertreter der Wirtschaft, der Schulen, der Vereine und Verbände sowie der sozialen, kirchlichen und caritativen Gemeinschaften eingefunden.

Zur musikalischen Umrahmung hatte Bürgermeister Karl Janson in diesem Jahr Frau Cordula Wegerer (Gesang) und Herrn Reinhold Ohmayer (Piano) eingeladen und damit abermals einen besonderen Akzent gesetzt.

Begeistert wurden die modernen wie wunderschönen Songinterpretationen von den Besuchern aufgenommen.

In den Mittelpunkt seines Grußwortes stellte Pfarrer Daniel Rietzler, der in Vertretung des erkrankten Dekans Martin Straub den diesjährigen Neujahrsempfang eröffnet hatte, die Frage: „Wie behalte ich in dieser ruppigen Zeit und Gesellschaft ein weiches Herz?“

Er nahm dabei auch Bezug auf die Bayerische Verfassung, in der es so schön heißt: „Schulen sollen nicht nur Wissen und Können vermitteln, sondern auch das Herz und den Charakter bilden.“

Gerade in den gegenwärtigen Bedrängnissen und der derzeitigen Verrohung in der Gesellschaft sei die Stärkung des Herzens gefragt, auch Charakter- und vor allem Herzensbildung. Ebenso gehörten dazu Ehrfurcht vor Gott, Achtung der religiösen Überzeugung und vor der Würde des Menschen, Verantwortungsgefühl und Freude, auch Verantwortung zu übernehmen.

Dabei sollten die Menschen aufgeschlossen bleiben für alles Wahre, Gute und Schöne, für Natur und Umwelt.

Gefragt sei auch ein neues Miteinander der Generationen, ein Austausch von jugendlicher Leidenschaft und gereifter Lebenserfahrung.

In diesem Sinne wünsche er allen Gästen ein weiches, vielfältiges und berührbares Herz wie auch einen robusten Geist.

Pfarrer Dr. Jochen Teuffel schloss sich im Namen der evangelischen Kirchengemeinde diesen guten Wünschen für das Neue Jahr 2019 gleichfalls an.

Als Geistlicher sah er es als Privileg an, am Leben der Menschen in all seiner Freude, aber auch in all seinem Leid teilhaben zu können. Mitgefühl und Lebensschwäche eines Men-

schen erkennen zu können, sei eine Gabe.

Auch er sprach sich dafür aus, auf die Menschen so zuzugehen, dass keiner Schaden nehme.

Das Wohlergehen einer Kommune hänge von der Zusammenarbeit mit allen Akteuren in der Stadt, insbesondere auch den Vereinen ab.

Dieses Miteinander mache eine Stadt lebens- und liebenswert.

Mit einem kleinen Lächeln stellte er die Frage, ob er nun nach zehnjährigem Aufenthalt in der Stadt Vöhringen auch ein „Vöhringer“ sei.

Bürgermeister Karl Janson stellte in seiner Ansprache zum einen ausführlich die anstehenden Aufgaben und Herausforderungen im Neuen Jahr 2019 dar.

Die Stadt Vöhringen habe viele Perspektiven und könne den Bürgern auch sehr viel bieten.

„Wir können mit Zuversicht nach vorne schauen, mit Menschen und Unternehmen, die leistungsstark, kreativ und innovativ sind und auch die Bereitschaft haben, sich auch ehrenamtlich einzubringen.“

Gemeinsam wolle man etwas für die Stadt Vöhringen bewegen. Und dies lasse mit Zuversicht in das Neue Jahr 2019 blicken.“

Man brauche auch Menschen mit der Bereitschaft zur Mitverantwortung, die verantwortungsvolle und bereitwillige Mitwirkung, um die Bürgermeister Janson auch für die Zukunft bittet.

Er dankte in diesem Sinne all den vielen Menschen, die sich in der Stadt Vöhringen in wirklich beispielhafter Weise ehrenamtlich engagieren und aktiv beteiligen.

Bei seiner Ansprache merkte er weiter an, dass man die letzten Jahre sehr viel in die Stadt investiert habe und recht gut dastehe.

In Zukunft gelte es, ein besonderes Augenmerk weiter auf die Schaffung von Wohnraum, auf eine qualifizierte Kinderbetreuung und eine qualifizierte schulische Ausbildung zu richten, aber auch der ausreichenden ärztlichen Versorgung, der Betreuung der kranken und älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger, ebenso der Sicherheit in der Stadt.

Nicht zuletzt müsse man den Herausforderungen des Klimawandels aktiv Rechnung tragen. Eingangs seiner Ansprache widmete sich Bürgermeister Janson zwei großen Themenbereichen des heutigen gesellschaftlichen Lebens, der immer schnell-lebigeren Zeit wie der Digitalisierung, die im Grunde alle Lebensbereiche erfasse.

Die Zeit sei allgegenwärtig und doch so flüchtig. Und obwohl die Menschen heute immer mehr Freizeit genießen können, werde ihnen die Zeit immer knapper. Freizeitstress, Informationsflut und die Smartphone-Revolution seien unter anderem dafür verantwortlich.

Viele Menschen leiden heute unter unserer modernen Beschleunigung der Zeit.

Man sei bestrebt, das eigene Lebenstempo zu beschleunigen. Man habe explodierende Zahlen an Möglichkeiten, To-Do-Listen und Erlebnis-Episoden. Man schreibe immer noch mehr E-Mails, selbst während man im Zug sitze. Das Smartphone sei geradezu der ständige Begleiter.

Das Internet und die Digitalisierung gewinnen einen immer höheren Stellenwert, und dies nicht nur für die Wirtschaft, den Handel und das Gewerbe, auch unsere gesamte öffentliche Einrichtung als Stadtverwaltung und das Privatleben werde immer mehr davon umfasst und gefordert.

Digitalisierung sei das zentrale Thema des 21. Jahrhunderts. Der durch die digitale Technik ausgelöste Umbruch lasse keinen Bereich des Lebens, des Arbeitens und der Freizeit unberührt.

Die umfassenden Veränderungen vollziehen sich mit immer mehr Geschwindigkeit und lassen neue Produkte und Anwendungen, eine neue Dienstleistungskultur, neue Geschäftsfelder und selbst neue Freizeitmöglichkeiten entstehen.

Soziale Medien revolutionieren das Kommunikationsverhalten der Menschen, der Online-Handel verändere das Konsumverhalten und lasse neue Ansprüche an Service und Geschwindigkeit entstehen und digitale Bildungsangebote machen neue Formen des Lernens und Wissenserwerbs möglich.

Wird unser Leben also dadurch besser?

Was führt zu einem erfüllten und guten Leben?

Immer mehr Menschen setzen deshalb auf Entschleunigung, wenigstens als Idee: Das Leben wäre besser, wenn es entschleunigt wäre. Abschließend wünschte er allen Gästen des Neujahrsempfanges ein gutes Gelingen bei der Beantwortung in diesen zentralen Fragen des gesellschaftlichen Lebens, vor allem aber eine stabile Gesundheit, viel Kraft, Erfolg, Zuversicht und Gottes reichen Segen für das Neue Jahr 2019.



SILVESTER 2018

Die Tage zwischen Weihnachten und Drei Königen gelten seit alters her als besondere, ja heilige Tage.

Viele Rituale und Bräuche begleiten diese Zeit. Nach den Weihnachtstagen kommt die Zeit der zwölf Rauhnächte.

An diesen Rauhnächten führen die Menschen bis heute altbekannte Rituale durch wie das Bleigießen, das Räuchern der Häuser und Ställe oder das Sternsingen am 6. Januar.

Die Nacht auf den 1. Januar, von Silvester auf Neujahr ist hierbei weltweit eine ganz besondere Nacht.

Das an diesem Tag in unserer Stadt Vöhringen veranstaltete Böllerschießen hat zwar noch eine relativ junge Tradition.

Aber immerhin gibt es diese Tradition auch schon seit 17 Jahren.

So begrüßte denn auch Bürgermeister Karl Janson die sehr zahlreichen Gäste vor dem Vöhringer Rathaus, vor allem die etwas kleineren Mitbürger der Stadt, die vielleicht schon etwas zeitiger ins Bett gehen müssen.

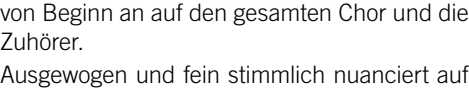
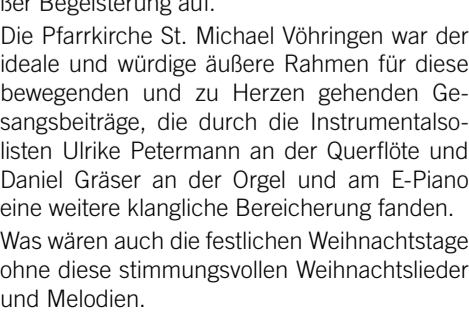
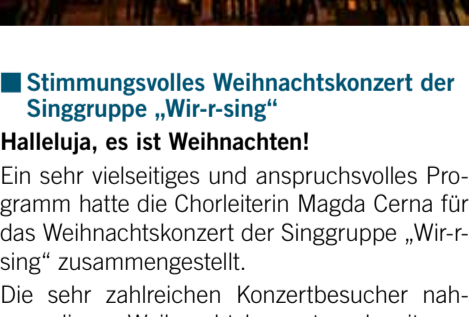
Wir wollen den Jahreswechsel, so Bürgermeister Janson, lautstark, bunt und schwungvoll mit Musik begehen und so das alte Jahr dankbar verabschieden und froh und hoffnungsvoll das Neue Jahr 2019 begrüßen.





Er wünschte allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern ein gesundes, ein glückliches, ein friedvolles und gesegnetes Neues Jahr 2019. Diesen Wünschen schloss sich der 1. Vorsitzende und Schussmeister der Böllergruppe des Zimmerstützen-Schützenvereins Illerberg-Thal, Herr Anton Schrapp gerne an. Auch er freute sich über den großen Zuspruch zu diesem traditionellen Böllerschießen und dankte Herrn Bürgermeister Karl Janson für das schöne brillante Feuerwerk.

Glück auf, 2019!



die jeweiligen Lieder ausgerichtet, ließen die Sängerinnen und Sänger der Singgruppe „Wir-sing“ Lieder wie „Come and Blow, Gottessohn“ oder das polnische Wiegenlied „Luleise Gottessohn“ und das traditionelle Weihnachtslied „Hört, es klingt vom Himmelszelt“ erklingen.

„Sana, Sananina, Praise the Lord“, a cappella gesungen und basierend auf einem afrikanischen Gospelsong, arrangiert von Lorenz Maierhofer, zeigte die große musikalische Bandbreite des Chores.

Eine geradezu festlich frohe Stimmung erwuchs durch das Bekannte „Freu dich, Welt“ von G.F. Händel sowie das virtuose von Daniel Gräser an der Orgel vorgetragene „Noel X, Grand Jeu et Duo“ und die Improvisation „Highland Cathedral“.

Hier zeigte sich besonders, dass Daniel Gräser mit der Orgel der Vöhringer Stadtpfarrkirche bestens vertraut ist und einen kraftvollen wie kathedralen Klang-Charakter in das Kirchenschiff zu zaubern wusste.

Im zarten und tänzerisch leichten, sich ebenfalls öffnenden Gegenspiel stand das gefühlvolle Stück, welches als Solistin Katharina Zell und Helen Sophie Schmitt als Tänzerin den berührten Zuhörern vortrugen.

Erstaunlich, mit welcher jugendlich schöner und klarer Stimme dieses junge Mädchen dieses Stück zu interpretieren wusste.

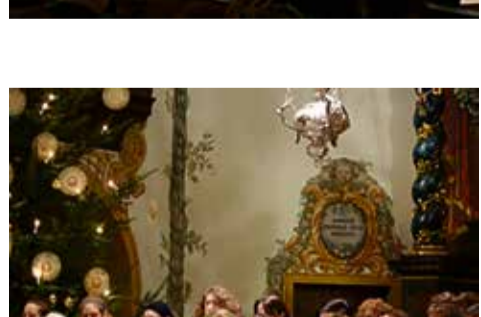
Dem wollten natürlich die erfahrenen Solistinnen Birgit Eisenhofer, Silvia Sieger und Greta Henn nicht nachstehen.

Mit ihren wunderschönen und sehr gut aufeinander eingestellten Stimmen wussten sie sehr ausdrucksstark die Gesangsbeiträge „Do You Hear What I Hear“ und „Chiara é la notte“, hier nochmals mit Katharina Zell vorzutragen.

Die Chorleiterin Magda Cerna kann stolz sein, auf solche Talente immer wieder zurückgreifen zu können. Sie wusste auch diesen klangvollen Dialog bei dem folgenden „Ave Maria“ von Giulio Caccini geschickt lebendig werden, unterstützt von Ulrike Petermann mit der Querflöte.

Mit einer weihnachtlichen Lesung von Anita Lacmann und diesen beliebten traditionellen christlichen Weihnachtsliedern und wunderschönen solistischen Gesangsbeiträgen war die Pfarrkirche St. Michael von einer sehr besinnlichen und zu Herzen gehender Atmosphäre erfüllt.

Anhaltender Beifall beendete eine bei vielen Zuhörern noch nachhallende weihnachtliche Feststimmung.



Städtisches Jugendhaus Vöhringen

JuHa Benefizkonzert

Am Samstag, 10.11.2018 erspielten vier Bands im JuHa einen Spend für die Aktion „Vöhringen zeigt Herz“ in Höhe von 200 €.

Stefan Bühler und Jens Businger von der Band Bruno aus Vöhringen, haben nicht nur ihren Bandübungsraum im JuHa, sondern auch die Konzertierte „Rumpelkammer“ ins Leben gerufen.

Als sich die Musiker und das JuHa Team getroffen haben um das Konzert zu planen, war schnell klar, dass alle die Aktion „Vöhringen zeigt Herz“ unterstützen wollen.

Nach einer kurzen Rückfrage mit Frau Kerstin Hander, Gründerin der Aktion, und Frau Jana Laible, Stadt Vöhringen, ging dann alles sehr schnell.

Die Bands, Turbo Bruno, Bruno, Neustart aus Vöhringen und Odd Fuzzy Head aus Ulm lockten 61 spendenfreudige Besucher in das JuHa.

Wir freuen uns mit unseren Besucher, den Bands, dem JuHa und „Vöhringen zeigt Herz“ über einen für alle gewinnbringenden Abend.



Was uns erfreut

... ist, dass auch in diesem Jahr wieder die Sternsinger verkleidet als Heilige Drei Könige in unserer Stadt Vöhringen unterwegs waren und Geld für arme Kinder überall auf der Welt sammelten.

Im Jahr 2019 ging es bei der Sammlung um die Unterstützung der Kinder mit Behinderung.

Es gibt auf der Welt ungefähr 165 Millionen Kinder mit Behinderung.

In armen Ländern leben besonders viele von ihnen und die meisten von ihnen sind besonders arm.

Im Jahr 2019 ist das Beispiel-Land für die Sternsinger-Aktion Peru. Peru ist in Südamerika, dessen Hauptstadt Lima ist.

Wenn die Sternsinger aus der Pfarreiengemeinschaft Vöhringen bis zum Dreikönigstag an die Türen in Vöhringen klopfen und diese geöffnet wurden, dann wurde auch der Sternsingerseggen an die Eingangstüren und Wohnungen geschrieben, so nicht zuletzt im Vöhringer Rathaus, wo Bürgermeister Karl Janson wie jedes Jahr freudig eine kleine Abordnung der Sternsinger empfangen hatte.

Der Segensspruch lautet: „20 C+M+B 19“, was als Abkürzung der lateinischen Worte „Christus mansionem benedicat“ (= „Christus segne dieses Haus“) gedeutet wird.

Die Inschrift soll den Segen Gottes auf das Haus und seine Bewohner, auf die ganze Stadt Vöhringen herabrufen und sie vor Unglück schützen.



Vereinsnachrichten

Fotoclub Illerberg/Thal

Herzliche Einladung an alle Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am 09. Januar 2019 um 19.00 Uhr im Feuerwehrhaus Illerberg.

Tagesordnung:

- Statusberichte der Vorstandschaft
- Rückblick auf das Clubgeschehen 2018
- Neuwahlen
- Vorschau auf das neue Jahresprogramm
- Wünsche und Anträge

Im Anschluss an die Jahreshauptversammlung folgt dann der Clubabend mit dem ersten Wettbewerb "Foto des Jahres" (themenfrei).

Auf Euer Kommen freut sich die Vorstandschaft.

Evangelische Kirchengemeinde Vöhringen

TERMINE

• Am Donnerstag den 10.01.2019 um 14.30 Uhr laden wir zum Seniorenkreis ins evangelische Gemeindehaus in Vöhringen ein.

• Am Donnerstag den 10.01.2019 findet der 71. Vöhringer Abend mit dem Thema „Helfen als Berufung“ im evangelischen Gemeindehaus statt.

Schützenverein „Pfeil“ Vöhringen

Der Schützenverein „Pfeil“ Vöhringen lädt interessierte Kinder und Jugendliche ab neun Jahren zum Schnupperschiessen mit Lichtgewehr und Luftgewehr ein.

Termine:

Freitag, 11. Jan. 2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 18. Jan. 2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Freitag, 25. Jan. 2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort ist die Schiessanlage im Schützenheim an der Illerstraße in Vöhringen

Nähere Informationen erhalten sie von Josef Wegele Tel. 0174 152 5888

Eine-Welt-Arbeitskreis St. Michael

Der Eine-Welt-Arbeitskreis St. Michael verkauft am Samstag, den 12. Januar 2019 ab 7.30 Uhr auf dem Vöhringer Wochenmarkt fair gehandelte Produkte aus der Dritten Welt.

Es werden u.a. Kaffee, Tee, Kakao, Honig, Zucker und Schokolade angeboten. Mit Ihrer Kaufentscheidung für „fair gehandelte Waren“ unterstützen Sie Kleinbauern bei der Sicherung ihrer eigenständigen landwirtschaftlichen Existenz.

Pfarrei St. Michael Vöhringen

Der Frauenbund Vöhringen lädt Sie sehr herzlich zu nachfolgenden Terminen ein:

Dienstag, 15. Januar 2019, 19.30 Uhr, Winterwanderung und anschließend Jahresplanung ("Neue Frauen").

Donnerstag, 17. Januar 2019, Winterwanderung nach Illerberg/Thal. Treffpunkt: 14.45 Uhr Bahnhof Vöhringen, um 15.30 Uhr Krippenbesichtigung bei Familie Vogel in Illerberg/Thal.

Rückfragen bei Frau Waltraud Kling, Tel.Nr. 07306/8913.

Trachtenkapelle Illerzell

Liebe Mitglieder, hiermit lade ich Euch alle recht herzlich zu unserer ordentlichen Jahreshauptversammlung am 20.01.2019, 14:00 Uhr in unserem Vereinsheim "Landgasthaus Zum

Brückle " ein.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Berichte
 - a. 1. Vorstand
 - b. Dirigent
 - c. Jugendleiterin
 - d. Geschäftsführerin
 - e. Kassenprüfer
3. Entlastung
 - a. der Vorstandschaft
 - b. des Geschäftsführers
4. Neuwahlen
5. Termine 2019
6. Wünsche und Anträge

Anträge an die Versammlung bitte ich spätestens eine Woche vorher schriftlich beim 1. Vorstand Dietmar Hofherr zu melden.

Über zahlreiches Erscheinen würde ich mich sehr freuen.

Mit freundlichen Grüßen

Dietmar Hofherr 1. Vorstand

Chor „For Heaven's Sake“ Vöhringen

Zur Verstärkung unseres „Stimmkörpers“ suchen wir zusätzliche Mitglieder, gerne weibliche und männliche. Zu unserem Repertoire gehören weniger die traditionellen Kirchenlieder; wir bevorzugen eher den „flotteren Sound“, hauptsächlich aus dem Liederbuch „God for You(th)“.

Unsere Chorproben haben wir 1x monatlich, dienstags von 20.15 Uhr an, ca. 1 ½ Stunden.

Was uns besonders auszeichnet, sind Spaß und Freude beim gemeinsamen Erarbeiten von Musikstücken und unsere Offenheit für „jung und alt“.

Haben wir Ihr Interesse geweckt und wollen Sie gerne „For Heaven's Sake“ näher kennenlernen? Wir laden Sie herzlich zu einem „offenen Singen“ am Dienstag, den 22. Januar 2019 um 20.15 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus in Vöhringen ein.

Jahrgang 1953/54

Wanderung am Freitag, 25.01.2019, Treffpunkt: 18.00 Uhr Rathaus Vöhringen.

Sportclub Vöhringen e.V.

Die regelmäßigen Übungsstunden der Ambulanten Herzsportgruppe finden jeden Mittwoch (außer in den Schulferien) im Sportpark Vöhringen, Dreifachturnhalle, statt.

Beginn: 18.30 Uhr für die Übungsgruppe, 19.30 Uhr für die Trainingsgruppe.

Bitte Sportbekleidung und Turnschuhe mitbringen.

Anmeldung und Information in der Geschäftsstelle des SC Vöhringen.

Öffnungszeiten Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr,

Tel.Nr. 07306/950020.

Impressum

Text und Bild: Bürgermeister Karl Janson, Stadt Vöhringen, Hettstedter Platz 1
Verantwortlich im Sinne des Presserechts. Es wird jedoch keine Gewähr für die Richtigkeit, Aktualität und Vollständigkeit der bereit gestellten Informationen übernommen.

VERANSTALTUNGSKALENDER

Datum	Veranstaltung	Ort
09.01.2019, 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung mit Wettbewerb	Fotoclub Illerberg/Thal, Feuerwehrhaus Illerberg
12.01.2019, 19.30 Uhr	Alpenland Sepp & Co. – Abschiedstournee	Akkordeon-Club Vöhringen e.V. Kulturzentrum "Wolfgang Eychmüller Haus" Vöhringen
19.01., 20.00 Uhr – 20.01.2019, 02.00 Uhr	Sullom Drive live	Blue Lagoon Music Pub, Memmingerstr 63, 89269 Vöhringen
19.01.2019, 20.00 Uhr	Breakin' Mozart - Klassik meets Breakdance (4. Abo + Freiverkauf)	Stadt Vöhringen, Kulturzentrum "Wolfgang-Eychmüller-Haus"
20.01.2019, 16.00 Uhr	Neujahrskonzert der Stadtkapelle Vöhringen	Stadtkapelle Vöhringen, Wolfgang-Eychmüller-Haus